Bodenrandoriturnier

Veranstalter	SV Polizei e. V. und HJJV e. V.
Ausrichter	SV Polizei e. V.
Datum/Zeit	Samstag, den 09.11.2019 09.30 Begrüßung 09.45 Beginn der Kämpfe
Ort	Budocentrum der SVP Carl Cohn Straße 41 22297 Hamburg
Leitung	Hagen-Popko-Bäumler Rolf Braße
Startberechtigung	Kinder bis Jahrgang 2008 und jünger. Gültiger DJJV-Paß oder sonstige Verbände. Einverständniserklärung der Eltern bzw. Sorgeberechtigten.
Startgeld	€ 5,- pro Starter Zahlbar vor Beginn der Veranstaltung.
Modus	Nach Teilnehmerzahl
Matten	Die Anzahl der Mattenflächen richtet sich nach der Teilnehmerzahl
Durchführung und Regeln	Bodenrandoriturnier: Es wird im Kniestand begonnen. Gewertet werden nur Haltegriffe: nach 10 s 1 Punkt, nach 15 s 2 Punkte. Bei 3 Punkten Vorsprung ist das Randori vorzeitig beendet. Ein Randori geht über 2 Minuten. Jede Art von Atemi-, Hebel- oder Würgetechniken sind verboten und werden mit 2 Punkten für den Anderen gewertet. Gewonnen hat, wer am Ende der Zeit die meisten Punkte hat.Bei Punktgleichheit wird um 1 Minute verlängert. Bei nochmaligem Gleichstand wird das Randori bis zur nächsten Wertung fortgesetzt. Sollte weiterhin Punktgleichheit bestehen, wird der Kampf durch Kampfrichterentscheid entschieden.
Klassen	Die einzelnen Klassen werden nach Meldung unter

	Berücksichtigung von Alter, Gewicht und Graduierung erstellt.
Meldung	Vereinsweise per Email V. **bis 04.09.2019** an: **Hagen.Popko-Baeumler@gmx.net**
Kampfrichter	Werden vom HJJV eingesetzt.
Ehrenpreise	Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde. Weitere Ehrengaben sind möglich.
Sonstiges	Da dies ein absolutes Nachwuchs und Kennlernturnier sein soll, möchte ich die Vereine bitten das Wiegen sehr sorgfältig vorzunehmen. Es wird kein gesondertes Wiegen auf der Veranstaltung stattfinden. Es wird jedoch stichprobenartig der eine oder andere gewogen. Sollte sich dabei herausstellen, dass das gemeldete Gewicht erheblich vom tatsächlichen Gewicht abweicht, verliert der Starter das Startrecht.
Haftung	Veranstalter und Ausrichter lehnen jede Haftung ab. gez. Hagen-Popko-Bäumler und Rolf Braße